

## PUBLIZIERBARER ENDBERICHT

### A. Projektdetails

<b>Titel</b>	Radverbindung Bahnhof Tullnerfeld
<b>Programm</b>	Intermodale Schnittstellen im Radverkehr 3. AS
<b>KoordinatorIn</b>	Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
<b>Kontaktperson Name</b>	Karin Kraushofer
<b>Kontaktperson Adresse</b>	Landhausplatz 1 3109 St. Pölten
<b>Kontaktperson Telefon</b>	+43 (0)2742 9005 14232
<b>Kontaktperson E-mail</b>	karin.kraushofer@noel.gv.at
<b>Schlagwörter</b>	Radverkehr
<b>Projektgesamtkosten</b>	200.000,00 Euro
<b>Fördersumme</b>	47.476,81 Euro
<b>Klimafonds-Nr.</b>	K10UM2S00041
<b>Projektstart &amp; -ende</b>	01.01.2011 bis 01.08.2012

## B. Projektbeschreibung

<b>Synopsis</b>	Umsetzung von Radverbindungen aus dem Gesamtkonzept Tullnerfeld.
<b>Kurzfassung</b>	Das vorliegende Projekt ist Teil eines Gesamtprojektes, dessen Ziel es u. a. ist, die rasche Erreichbarkeit des Bahnhofs für den Radverkehr sicher zu stellen. Wesentlich für die Qualität ist die Kombination zwischen Radverkehr und den Buslinien zum neuen Hochleistungsbahnhof Tullnerfeld. Im Zuge des gegenständlichen Projekts wurden folgende Radverbindungen umgesetzt: Die Querung beim Kreisverkehr zum Hochleistungs-Bahnhof (über die HL-Begleitstraße L2090) und der Zubringer; die Verbindung des Ortes Rust mit Michelhausen (Einbindung in den Perschlingtalradweg); die Verbindung des Ortes Atzenbrugg mit Michelhausen (ebenfalls Einbindung in den Perschlingtalradweg) und die Verbindung von Langenrohr zum Großen-Tulln-Radweg.

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.